

# T-Shirt, Jeans und Co

unsere Textilien - viele Probleme



# Fast fashion – Slow Fashion

## Fast Fashion

## Slow Fashion

### Was für ein Typ bist du?

- |                    |   |                          |
|--------------------|---|--------------------------|
| immer das Neueste  | - | Klamotten lange nutzen   |
| modisch up to date | - | zeitlos mit eigenem Stil |
| billig – aber viel | - | fair, ökologisch ...     |

### Ressourcen

verschwenden – verwenden



## Fast Fashion macht Mode zur Massenware...

Immer mehr Klamotten, die immer schneller ersetzt werden:

|      |                       |  |
|------|-----------------------|--|
| 2000 | gab es                | 50 Milliarden Kleidungskäufe weltweit  |
| 2015 | gab es                | 100 Milliarden Kleidungskäufe weltweit |
| 2030 | gibt es<br>vermutlich | 200 Milliarden Kleidungskäufe weltweit |

## ...und zu Abfallbergen



**Exit Fast Fashion**

### Fast Fashion lässt Müllberge wachsen

- > Weltweit wird jede Sekunde eine LKW-Ladung Textilmüll auf einer Müllhalde oder in einer Verbrennungsanlage abgeladen.
- > In Deutschland wirft jeder Mensch fast 5kg Textilien pro Jahr weg.
- > Nur ca. 20% der entsorgten Kleidung wird wiederverwendet über Second Hand oder durch Recycling.

[www.exit-fast-fashion.de](http://www.exit-fast-fashion.de)

Ein Projekt von  möwe  Brot für die Welt

Gefördert durch die  STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG NORDSEE- & WESTFALEN



## T-Shirts, Hosen Pullis...

- 60 Kleidungsstücke kauft jede\*r jedes Jahr
- jedes fünfte Teil wird allerdings nur einmal getragen

Wie viele Teile besitzt du?

Wie viele Teile davon trägst du regelmäßig?

Wie viele hast du nur ein- oder zweimal getragen?

...kaum getragen – Müll



Exit Fast Fashion

Fast Fashion lässt Müllberge wachsen

> Weltweit wird jede Sekunde eine LKW-Ladung Textilmüll auf einer Müllhalde oder in einer Verbrennungsanlage abgeladen.

> In Deutschland wirft jeder Mensch fast 5kg Textilien pro Jahr weg.

> Nur ca. 20% der entsorgten Kleidung wird wiederverwendet über Second Hand oder durch Recycling.

[www.exit-fast-fashion.de](http://www.exit-fast-fashion.de)

Ein Projekt von  möwe  Brot für die Welt

Gefördert durch die  STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG RÖNDRÄHEIM-WESTRALLEN



## Kleidung und Schuhe...

- werden für die einzelnen Produktionsschritte mehrere 10.000 km transportiert
- verursachen dabei 2015 1,2 Milliarden Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente
- belasten damit das Klima mehr als Flug- und Schiffsverkehr zusammen
- Tendenz weiter steigend

...schnell gekauft – Klima belastet



Exit Fast Fashion

Fast Fashion heizt den Klimawandel an

- > 10% der weltweiten Treibhausgasemissionen entstehen bei der Herstellung von Kleidung und Schuhen.
- > Das ist mehr als der weltweite Flug- & Seeschifferkehr zusammen.
- > Die Folgen des Klimawandels betreffen vor allem diejenigen, die am wenigsten zu ihm beigetragen haben.

[www.exit-fast-fashion.de](http://www.exit-fast-fashion.de)

Ein Projekt von  möwe  Brot für die Welt

Gefördert durch die  STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN



# Kleidung und Baumwolle

## Baumwolle...

- wird meist in Monokultur angebaut
- braucht sehr viel Wasser, ganze Seen sind schon ausgetrocknet
- ist sehr anfällig für Schädlinge - **16 Prozent aller Insektizide** weltweit werden auf Baumwollfeldern versprüht
- die Felder werden pro Saison bis zu 30 mal mit Pestiziden behandelt, die dann auch ins Grundwasser gelangen können

## ...oder Biobaumwolle

**Biobaumwolle (organic cotton) wird ohne Einsatz von Pestiziden angebaut**



Exit Fast Fashion

Fast Fashion verbraucht zu viel Wasser

> 2,2 Milliarden Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.

> In einem Baumwoll-T-Shirt stecken 2.700 Liter Wasser.

> 2.700 Liter Wasser reichen, damit eine Person zweieinhalb Jahre lang Trinkwasser hat.

[www.exit-fast-fashion.de](http://www.exit-fast-fashion.de)

Ein Projekt von  möwe  Brot für die Welt

Gefördert durch die  STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN





# Kleidung und Baumwolle

## Von der Faser zur Kleidung...

Bügelfrei, knitterarm, stonewashed, ...

- Bei der Textilherstellung und -veredelung sind insgesamt 6.500 verschiedene Chemikalien im Einsatz, darunter auch Schwermetalle wie Kupfer, Arsen und Cadmium. Viele davon sind giftig, einige auch krebserregend.
- In vielen Ländern gibt es kaum Umweltstandards, so dass das Abwasser ungeklärt in die Flüsse gelangt.

...werden Menschen und Umwelt belastet



Exit Fast Fashion

### Fast Fashion verbraucht zu viel Wasser

- > 2,2 Milliarden Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.
- > In einem Baumwoll-T-Shirt stecken 2.700 Liter Wasser.
- > 2.700 Liter Wasser reichen, damit eine Person zweieinhalb Jahre lang Trinkwasser hat.

[www.exit-fast-fashion.de](http://www.exit-fast-fashion.de)

Ein Projekt von  möwe  Brot für die Welt

Gefördert durch die  STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN



## Polyester, Polyamid oder Polyacryl...

Fast 70 Prozent aller Textilien sind aus synthetischen Chemiefasern

- also aus Kunststoff
- also aus Erdöl

2015 wurden 98 Millionen Tonnen Erdöl zu Kleidung  
2050 sollen es 300 Millionen Tonnen Erdöl für Kleidung sein

...kann billig produziert werden



Exit Fast Fashion

Fast Fashion ist vor allem Erdöl und Plastik



- > Knapp 70% unserer Kleidung besteht aus Synthetikfasern, wie Polyester oder Nylon.
- > Erdöl ist der Grundstoff für Synthetikfasern.
- > Erdöl verschmutzt die Umwelt und heizt Konflikte an.
- > Kleidung aus Synthetik ist biologisch kaum abbaubar.

[www.exit-fast-fashion.de](http://www.exit-fast-fashion.de)

Ein Projekt von  möwe  Brot für die Welt

Gefördert durch die  STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN





## Polyester, Polyamid oder Polyacryl...

Beim Waschen verliert Kleidung Fasern.

(Fleecejacke 89 mg/kg, Sporttrikot 18 mg/kg, Nylonstrümpfe 9 mg/kg)

In Klärwerken können diese Mikrofasern nicht herausgefiltert werden.

...verursachen 35% des Mikroplastiks  
in den Meeren



Exit Fast Fashion

Fast Fashion:  
Immer mehr Mikro-  
plastik im Meer

> 35% des weltweiten Mikroplastiks stammen aus synthetischer Kleidung.  
> Mikroplastik gelangt durch Waschen über das Abwasser  
in unsere Böden, Flüsse und Weltmeere.

[www.exit-fast-fashion.de](http://www.exit-fast-fashion.de)

Ein Projekt von  möwe  Brot für die Welt

Gefördert durch die  STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN



# Meine Kleidung

## Was tun?

- weniger kaufen
- pflegen, reparieren, upcyclen
- tauschen, teilen, weitergeben
- wenn, dann achtsam kaufen (Siegel, Second-Hand)
  
- informieren
  - <https://exit-fast-fashion.de>
  - [https://vamos-muenster.de/angebote/ausstellungen-und-bildungsmaterialien/trikottausch/digitales\\_einstiegsmodul/](https://vamos-muenster.de/angebote/ausstellungen-und-bildungsmaterialien/trikottausch/digitales_einstiegsmodul/)
  - <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/kleider-haken>
  - [https://www.greenpeace.de/sites/default/files/publications/20151123\\_greenpeace\\_modekonsum\\_flyer.pdf](https://www.greenpeace.de/sites/default/files/publications/20151123_greenpeace_modekonsum_flyer.pdf)
  - [https://www.greenpeace.de/publikationen/2017\\_0214\\_greenpeace\\_report\\_konsumkollaps\\_fast\\_fashion\\_s01951.pdf](https://www.greenpeace.de/publikationen/2017_0214_greenpeace_report_konsumkollaps_fast_fashion_s01951.pdf)

Du magst Escape games? <https://exit-fast-fashion.de/aktionsideen/escape-game/>



Exit Fast Fashion

Fast Fashion:  
Den Preis zahlen  
die Näher\*innen



> Fast 80 Millionen Menschen arbeiten in den weltweiten Textilfabriken.  
Die meisten von ihnen sind Frauen.  
> Die Löhne reichen meistens nicht zum Leben.  
> Schlechte Arbeitsbedingungen gefährden ihre Gesundheit  
und sogar ihr Leben.

[www.exit-fast-fashion.de](http://www.exit-fast-fashion.de)

Ein Projekt von  möwe  Brot für die Welt

Gefördert durch die  STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN



## Quellen:

- <https://exit-fast-fashion.de/materialien/>
- <https://www.quarks.de/umwelt/kleidung-so-macht-sie-unsere-umwelt-kaputt/>
- Ellen Macarthur Foundation
- Klasmeier et al. Waschmaschinenablauf als mögliche Eintragsquelle von Textilfasern (Mikroplastik) in Gewässer

# Eine Information der

